

	<p>Objekt: Zeze/sese</p> <p>Museum: Ethnologisches Museum Arnimallee 27 14195 Berlin 030 / 83 01 273 em@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Afrika</p> <p>Inventarnummer: III E 14314</p>
--	--

Beschreibung

Nur der äußere Griffzapfen [ist] spiegelbildlich erweitert. Ein Sattelzapfen gleicher Form. Am gegenüberliegenden Stabende [ist] dieser nur einseitig angeschnitzt. Davor [befindet sich] eine vertikal durch den Stab gebohrte Perforation. Saitenmaterial [ist] nicht erhalten. Der Kalebassenkragen [ist] mit zwei Schnüren aus gedrehtem pflanzlichem Material in Kerbungen des Stabes an diesem festgebunden. Durch jeweils zwei Perforationspaare im Kragen und im Kalebassenresonator hindurch Zusammenbindung beider Bestandteile. Eine zusätzliche Anbindungsschlinge [wird] durch eine Zentralperforation der kugelförmigen Kalebasse geführt. Querholzbefestigung im Inneren. Kein Federkiel erhalten.
aus Ulrich Wegner: Afrikanische Saiteninstrumente, Staatliche Museen Berlin – SPK, 1984 (Anhang Objektkatalog)

Angaben zur Herkunft:
R. Kracke, Sammler
Tanzania (Land/Region)
Wasafwa (Ethnie)

Grunddaten

Material/Technik: Holz; Kürbisschale; Pflanzenfaser
Maße: Länge: 65 cm; Durchmesser: 13,5 cm

Ereignisse

Hergestellt	wann	
	wer	Wasafua
	wo	Tansania
Gesammelt	wann	

wer Richard Kracke (1879-)
wo

Schlagworte

- Zither